

M7

PRESSEHELDEN

TERMINE

Fr, 07.05.2021
15.45–21.30 Uhr

Sa, 08.05.2021
9.00–17.00 Uhr

Erfolgreich präsentieren – Presse- und Öffentlichkeitsarbeit mit Sibylle Keupen und Silke Krieg
Was macht Sie als Künstler*in aus? Wofür stehen Sie? Was könnte Kulturpartner*innen und Journalist*innen auf Sie neugierig machen? Public Relations (PR), die Beziehungen zwischen Ihnen und der Öffentlichkeit, soll Schwerpunkt dieses Workshops sein. Weitere Aspekte sind das Aufspüren Ihrer Themen, Pressearbeit und die Pflege von Pressekontakten. Angesprochen werden auch gängige soziale Plattformen wie Instagram, Facebook und YouTube.

Themen

- Redaktionsalltag
- Umgang mit Journalist*innen
- Persönliche Kontaktaufnahme und -pflege
- Pressemeldungen & Presseverteiler
- Fotomotive
- Social Media

M8

AUF DEN PUNKT KOMMEN

TERMINE

Fr, 25.06.2021
15.45–21.30 Uhr

Sa, 26.06.2021
9.00–17.00 Uhr

Kommunikation in der Praxis mit Sibylle Keupen, Silke Krieg und Philipp Maurer

Auf den Punkt kommen und trotzdem die künstlerische Identität wahren: Dieser Spagat soll gemeistert werden. Dazu dienen sowohl eine gezielte Gesprächsvorbereitung wie auch Übungen zum Umgang mit schwierigen Gesprächspartner*innen. Darüber hinaus wird die Selbstdarstellung jeder/jedes Einzelnen verbessert, die individuellen Stärken werden herausgearbeitet und in praxisnahen Situationen geübt. Das Potential der Stimme entdecken sie mit Philipp Maurer. Das Stimmvolumen erweitern und gezielt einsetzen erleben sie in praktischen Übungen.

Themen:

- Eigen- und Fremdwahrnehmung
- Stärken stärken
- Selbstbewusst auftreten
- Präsentieren
- Umgang mit schwierigen Gesprächspartner*innen

M9

ENDSPIEL

TERMINE

Fr, 17.09.2021
15.45–21.30 Uhr

Sa, 18.09.2021
9.00–17.00 Uhr

mit Sibylle Keupen und Claudia Schumacher
Das Gelernte findet hier seine Bühne und sein Auditorium. Die Projekte werden ausführlich vorgestellt und Sie erhalten Hinweise zur weiteren Optimierung Ihrer Arbeit. Lernerfahrungen sollen noch einmal gebündelt und für die berufliche Praxis der Teilnehmer*innen gesichert werden. Im Anschluss daran werden die Zertifikate überreicht.

Themen

- Präsentation der Praxisprojekte

KOSTEN & VORAUSSETZUNGEN

Die Voraussetzung für die Teilnahme an der Weiterbildung ist eine abgeschlossene Berufsausbildung oder ein abgeschlossenes Studium und berufliche Praxis im Feld der kulturpädagogischen Arbeit in Schulen oder in außerschulischen Projekten der kulturellen Bildung. Bei erfolgreicher Teilnahme wird ein Zertifikat ausgestellt.

Die Kosten in Höhe von 1.200 Euro beinhalten die Materialkosten und einen Imbiss während der Workshops. Bei der Anmeldung wird eine Anzahlung von 200 Euro fällig. Die verbleibenden Kursgebühren werden in fünf weiteren Raten in Höhe von je 200 Euro im Laufe der Weiterbildung gezahlt. Eine Abmeldung von der Weiterbildung muss mindestens vier Wochen vorher schriftlich erfolgen. Der Veranstalter haftet nicht für durch Ausfall des Angebots verursachte Kosten.

Bildungsscheck und Bildungsprämie

Die Kulturwerkstatt in der Bleiberger Fabrik ist anerkannte Einrichtung der Weiterbildung in Nordrhein-Westfalen. Für diese Weiterbildung kann ein Bildungsscheck oder eine Bildungsprämie beantragt werden. Gerne informieren wir Sie ausführlich über die Antragsmodalitäten und stellen Ihnen die erforderlichen Unterlagen zur Verfügung. Nähere Informationen gibt es außerdem unter: www.bildungspraemie.info oder www.bildungsscheck.com

Die Kulturwerkstatt ist staatlich anerkannte Einrichtung der Weiterbildung. Ihre Aktivitäten werden gefördert durch das Bistum Aachen, die Stadt Aachen und das Land NRW.



UNSERE DOZENT*INNEN

– **GARVIN DICKHOF**, Jhrg. 1981, Kulturpädagogin B. A., Designerin M.A., freie Künstlerin, gelernte Metallgestalterin, Workshopleiterin (Kultur und Schule, Kultur rucksack, Erwachsenenbildung u.a.), www.dastaunstebaukloetze.de

– **SIBYLLE KEUPEN**, Jhrg. 1963, Dipl.-Pädagogin, freie Theaterarbeit, Ausbildung in Lösungsorientierter Beratung nach Steve de Shazer, vielfältige Erfahrungen im Bereich Projektentwicklung und Management, seit 1994 Leiterin der Bleiberger Fabrik, leitet zusammen mit Claudia Schumacher die Kunstpädagogische Weiterbildung.

– **SILKE KRIEG**, Jhrg. 1966, Politologin, Redakteurin, Pressesprecherin, stellv. Bürgermeisterin in Oer-Erkenschwick, selbstständig als freie Medientrainerin und Kommunikationsberaterin, www.sk-communication.de

– **PHILIPP MAURER**, Jhrg. 1974, Kultur- und Literaturwissenschaftler M.A., Sänger, Theaterpädagoge BuT, selbstständig als freier Künstler, Gesangslehrer und Theaterpädagoge, www.philippmaurer.net

– **JAN SAVELSBERG**, Jhrg. 1981, Theaterwissenschaftler B. A., Theaterpädagoge BuT, Kulturmanager, selbstständig als freier Künstler und Theaterpädagoge, www.jan-savelsberg.de

– **JOACHIM SCHMIDT // MARKUS ULRICH** archigraphus – architektur | raumkonzepte, beide Jhrg. 1964, erforschen, konzipieren, inszenieren und bauen Orte der Aneignung mit/für Menschen in öffentlichen Räumen, www.archigraphus.de

– **CLAUDIA SCHUMACHER**, Jhrg. 1966, Bildhauerin B. C., Erwachsenenpädagogin M. A., seit 20 Jahren in der kulturellen Kinder-, Jugend- und Erwachsenenarbeit tätig, Weiterbildung in Kunstpädagogik, Museumspädagogik und Improvisationstheater, leitet zusammen mit Sibylle Keupen die Kunstpädagogische Weiterbildung

– **DR. MICHAEL ZIEMONS**, Jhrg. 1976, Diplom Pädagoge, Studium Erziehungswissenschaften, Psychologie und katholische Theologie an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster, Promotion 2009 zum Thema Bildung und Beratung, Master in Supervision/Coaching.

ANMELDUNG

www.bleiberger.de/kursprogramm

Nr. 20-WB-001
18 Termine
1.200,00 Euro



VERANSTALTER

Kulturwerkstatt in der Bleiberger Fabrik
Bleiberger Straße 2, 52074 Aachen



BLEIBERGER FABRIK

KUNSTPÄDAGOGISCHE WEITERBILDUNG

→ ab April 2020



KUNSTPÄDAGOGISCHE WEITERBILDUNG

Fördern, Gestalten, Entdecken Weiterbildung zur Kunstpädagogin/zum Kunstpädagogen

Künstler*innen arbeiten inzwischen immer häufiger an Schulen und in Einrichtungen der kulturellen Bildung. Dort wird einerseits ihr unerschöpfliches Reservoir an Ideen und Konzepten geschätzt und andererseits pädagogisches Einfühlungsvermögen erwartet.

Ziel der berufsbegleitenden Weiterbildung ist die Qualifizierung im kunstpädagogischen Bereich. Sie vermittelt sowohl kunstpädagogische Fach- und Methodenkompetenz als auch Kenntnisse im Bereich Projektmanagement und Marketing. Ausgehend von Ihrer Praxis werden im gemeinsamen Arbeiten Konzepte und Methoden entwickelt, die Sie in Ihrer Arbeit einsetzen können.

Die Weiterbildung umfasst acht Fachmodule und ein Abschlussmodul mit insgesamt 326 Unterrichtsstunden. Es werden fundierte, der aktuellen kunstpädagogischen Fachdiskussion entsprechende, pädagogische und organisatorische Kompetenzen vermittelt.

Ein zentraler Baustein der Weiterbildung ist die Durchführung eines eigenen Projektes mit individuellem Schwerpunkt.

Bei erfolgreicher Teilnahme wird ein Zertifikat ausgestellt.

Wir freuen uns über ein Kennenlernen und beraten Sie gerne persönlich an unserem Infoabend am Freitag, den 21.02.2020 ab 16.00 Uhr in der Bleiberger Fabrik, Bleiberger Str. 2, 52074 Aachen.

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



M1

BILDUNG BRAUCHT BILDER

TERMINE

Fr, 24.04.2020
15.45–21.30 Uhr

Sa, 25.04.2020
9.00–17.00 Uhr

Einführung in die Kunstpädagogik mit Sibylle Keupen und Claudia Schumacher
„Sehen, verstehen und handeln“ ist ein Grundsatz, der das kunstpädagogische Handlungsfeld umschreibt. Das erste Modul wird einen Überblick über die wichtigsten Felder und Themen der Kunstpädagogik geben. Dabei werden, ausgehend von Ihrer Praxis, in einer praktischen Phase Fragen der Vermittlung untersucht und reflektiert. Wir gehen der Frage nach, wie Sie für sich eine Brücke zwischen Ihrem künstlerischen Wissen und den Bedingungen der Praxis schlagen können.

Themen

- Grundbegriffe und -konzepte der Pädagogik
- Die 4 Säulen der Pädagogik
- Pädagogisches Handeln
- Ästhetische Bildung und der Qualitätsrahmen der kulturellen Bildung
- Kunstpädagogische Arbeitsfelder

M2

LEBENSKUNST-LERNEN

TERMINE

Fr, 19.06.2020
15.45–21.30 Uhr

Sa, 20.06.2020
9.00–17.00 Uhr

Wie Lernen erfolgreich gelingen kann mit Sibylle Keupen, Claudia Schumacher, Joachim Schmidt und Markus Ulrich
Lernen hinterlässt Spuren und ist ein ganz eigener individueller Prozess. Doch wie funktioniert Lernen und wie kann Lernen ermöglicht und begleitet werden? Vor dem Hintergrund verschiedener Lernmodelle werden projekt- und prozessorientierte Beispiele aus der Praxis diskutiert und erläutert. Die „archigraphen“ geben Einblicke in ihre Arbeit der künstlerischen Raumaneignung.

Themen

- Menschenbild und Bildungsanspruch
- Theorien des Lernens
- Ästhetische Bildung auf dem Hintergrund lebenslangen Lernens
- Kompetenzzlernen in der Kulturellen Bildung
- Gestaltung ästhetischer Handlungsfelder im Kontext der sozialen Milieus
- Kunstpädagogische Arbeitsfelder

M3

VON DER IDEE ZUM PROJEKT

TERMINE

Fr, 11.09.2020
15.45–21.30 Uhr

Sa, 12.09.2020
9.00–17.00 Uhr

Projektmanagement mit Sibylle Keupen, Claudia Schuhmacher und Jan Savelsberg
Das Projekt vor der Nase: Material, Moneten, Mitarbeiter*innen. Aber wie behalten Sie den Überblick? Ist es dafür hilfreich, ein Projekt vorab in einzelne Arbeitsschritte aufzuteilen? Was gehört alles zum Zeit- und Organisationsmanagement? Diese und weitere Fragen sollen in diesem Modul beantwortet werden, an dessen Ende der greifbare Erfolg steht. Fragen rund um das Thema Selbstständigkeit wird Jan Savelsberg beantworten, der Einblicke in die Praxis des Kulturmanagements geben wird.

Themen

- Projektentwicklung
- Projektplanung und -organisation
- Projektfinanzierung und Antragstellung
- Zeitmanagement

M4

EINS – ZWEI – DREI GANZ VIELE

TERMINE

Fr, 27.11.2020
15.45–21.30 Uhr

Sa, 28.11.2020
9.00–17.00 Uhr

Die Gruppe unter die Lupe genommen – Didaktik – Methodik I mit Sibylle Keupen, Claudia Schumacher und Dr. Michael Ziemons
Kunst trifft Gruppe. Und jetzt? Einerseits sind Sie Fachkraft für eine künstlerische Profession, andererseits als Lehrende an interaktiven und kommunikativen Gruppenprozessen beteiligt. Eine praktische, dynamische Balance zu finden zwischen der didaktischen Arbeit und den Teilnehmenden soll das Ziel der Praxisphase in diesem Modul sein. Dabei wird ein Vortrag von Dr. Michael Ziemons Ihnen wesentliche Impulse für Ihre kunstpädagogische Arbeit geben.

Themen

- Zentrale Bereiche didaktischen Handelns in der ästhetischen Bildung
- Kommunikation und Interaktion in der Gruppe
- Inklusion, Diversity und kulturelle Teilhabe in den Künsten
- Ermöglichungsdidaktik
- Themenzentrierte Interaktion nach Ruth Conen im Kontext der sozialen Milieus
- Kunstpädagogische Arbeitsfelder

M5

ICH KANN NICHT MALEN!

TERMINE

Fr, 15.01.2021
15.45–21.30 Uhr

Sa, 16.01.2021
9.00–17.00 Uhr

Kreative Prozesse entzünden und begleiten – Didaktik – Methodik II mit Sibylle Keupen, Claudia Schumacher und Garvin Dickhof
Geistesblitze, Muße, Panik und neue Perspektiven sind Phasen eines künstlerischen Prozesses. Lernen Sie verschiedene Methoden kennen, mit deren Hilfe künstlerische Prozesse spielerisch und leicht entzündet und gefördert werden können.

Der Künstler, Designer und Dozent Garvin Dickhof wird in einer praktischen Phase einen Einblick in seine Arbeit geben. Gleichzeitig werden Sie sich selbst in der Rolle eines/einer Teilnehmenden erleben und anschließend darüber in der Gruppe reflektieren.

Themen

- Die Phasen des kreativen Prozesses
- Methodikmodelle und deren Einsatz in ästhetischen Handlungsfeldern
- Lernarrangements im Spannungsfeld von Kunst und Institution
- Didaktisches Design
- Kreative und performative Methoden und deren Anwendung

M6

KUNST BEWEGT

TERMINE

Fr, 19.03.2021
15.45–21.30 Uhr

Sa, 20.03.2021
9.00–17.00 Uhr

Emotionales Lernen mit Sibylle Keupen und Claudia Schumacher
Emotionen und Gefühle sind wie heimliche Lehrmeister*innen, die das Verhalten des Menschen meist unbewusst in Bewegung halten und beeinflussen. Sie lernen verschiedene „Emotionstypen“ kennen und einschätzen. Praktische Übungen unterstützen Sie in Ihren Kompetenzen und helfen Ihnen, in kunstpädagogischen Lehr- und Lernprozessen professionell zu agieren.

Themen:

- Emotionales Lernen und emotionale Kompetenz
- Die Konstruktion der Wirklichkeit
- Verbale und nonverbale Kommunikation
- Professionell handeln